

Angebot zur Lehrerfortbildung in Kooperation mit dem Verband der Chemischen Industrie e.V., Landesverband Nordost

THEMA: Schülerlabore als Ergänzung zum naturwissenschaftlich-technischen Unterricht

Termin: Dienstag, 19. Mai 2026
10:00 bis 15:00 (5h)

Veranstaltungsort: Gläsernes Labor
im Deutschen Hygiene-Museum Dresden (DHMD)
Lingnerplatz 1, 01069 Dresden

Veranstalter: Sächsische Bildungsgesellschaft für
Umweltschutz und Chemieberufe Dresden mbH

Zielgruppe: Fachlehrer für Biologie und Chemie an Oberschulen
und Gymnasien

Inhalt: Schülerlabore sind außerschulische Lernorte für das selbstständige Experimentieren und Forschen. In Sachsen gibt es viele Schülerlabore, die im Bundesverband der Schülerlabore Lernort Labor oder in Regionalnetzwerken organisiert sind. Ein Besuch mit Schulklassen lohnt sich: Schüler erleben naturwissenschaftliche Inhalte praxisnah und authentisch. Zudem eignen sich viele Angebote für fächerübergreifenden Unterricht, Projektwochen und die Berufsorientierung. Ein Beispiel ist das Gläserne Labor im Deutschen Hygiene-Museum. Mit 4000 Besuchern und 200 Projekten jährlich ist es ein fester Bestandteil der Dresdner Bildungslandschaft. Schüler experimentieren zur Molekular- und Zellbiologie und Chemie. Die Fortbildung behandelt fachdidaktische Grundlagen des Lernorts Schülerlabor und die Bedeutung des Experiments im naturwissenschaftlichen Unterricht, gefolgt von Projektvorstellungen des Gläsernen Labors und Optionen des Unterrichtseinsatzes. Chancen vs. Grenzen der Schülerlabore werden diskutiert und Experimente an Stationen erprobt.

Kosten: Vom Verband der Chemischen Industrie e.V., Landesverband Nordost übernommen
(außer Reisekosten)

Kontakt: Frau Babett Tauber
0351- 215 278 44 | b.tauber@sbgdd.de



in Kooperation mit



gesponsert durch

